

1. Infobrief - Schuljahr 2017/18

Germering, 11. September 2017



Max-Born-Gymnasium

**Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,**

nach hoffentlich schönen und erholsamen Ferien- und Urlaubswochen darf ich Sie und Euch alle ganz herzlich zum Beginn des neuen Schuljahres begrüßen. Besonders willkommen heiße ich die Fünftklässlerinnen und Fünftklässler und die Schülerinnen und Schüler der beiden Einführungsklassen. Ich hoffe, dass sich alle Neuen bald am Max-Born-Gymnasium heimisch fühlen werden.

1. Veränderungen im Kollegium

Neu an unserer Schule sind:

Herr Altmann MPh, Frau Bäßler EF, Frau Bissinger DG, Herr Fuchs MSm, Frau Kubec LD, Frau Reindl BC, Frau Schmall MSw, Frau Uhrmann DSw, Herr Vogg KSm, Frau Wimmer EGSk und Frau Zorn MPh. Ich wünsche allen neuen Kolleginnen und Kollegen einen guten Start am Max-Born-Gymnasium.

2. Unterrichtssituation und Wahlunterrichtsangebot im Schuljahr 2017/18

Durch die Personalzuweisungen des Kultusministeriums können wir (auch) in diesem Schuljahr erfreulicherweise den kompletten Pflichtunterricht, wie ihn die Stundentafel des Gymnasiums vorsieht, abdecken und darüber hinaus eine ganze Reihe von Zusatzangeboten einrichten.

Intensivierungsstunden

5. Jgst.	6. Jgst.	7. Jgst.	8. Jgst.	9. Jgst.	10. Jgst.
D	D				D*
1. FS		1. FS	1. FS (naturwiss.- technolog.)*		
	2. FS				
NuT					
	M	M	M*		M ^{*/**}

* = im Klassenverband

** = ab dem Halbjahr nur noch für Schüler mit Förderbedarf verpflichtend

In den Intensivierungsstunden wird der aktuell behandelte Stoff (oder auch Grundwissen) wiederholt, vertieft und geübt. In diesen Stunden werden keine Noten gemacht.

Nachmittagsunterricht

Der Nachmittagsunterricht findet in diesem Schuljahr an folgenden Nachmittagen statt:

Jgst. 5	6/7	8/9/10
-	Donnerstag	Montag und Mittwoch

Unser Hausaufgabenkonzept sieht vor, dass die Tage mit langen Unterrichtsnachmittagen von schriftlichen und mündlichen Hausaufgaben auf den nächsten Unterrichtstag frei zu halten sind.

Wahlunterricht im Schuljahr 2017/18 – aktualisierte Fassung

Kursbezeichnung	Termin	Lehrkraft
Forscherklasse (Jgst. 5)	Donnerstag 8./9. Std.	Frau Jellen, Herr Fritz

Brückenkurs Englisch (Jgst. 5, Angebot für Latein-1-Schüler)	Mittwoch 7. Std.	Herr Steiner
Förderkurs Deutsch (Jgst. 5)	Freitag 7./8. Std.	Herr Sölch
Unterstufenchor (Jgst. 5/6)	Dienstag 8./9. Std.	Frau Duschner
Unterstufentheater (Jgst. 5-7)	Dienstag 8./9. Std.	Frau Strödecke
Mathe-AG (Jgst. 5-7)	Mittwoch 7. Std.	Frau Bauer
Robotik (Jgst. 5-8)	Dienstag 8./9. Std.	Herr Walz
Forscherklasse (Jgst. 6/7)	Mittwoch 8./9. Std.	Herr Dr. Kautzky, Frau Ringsgwandl
Junior-Orchester (Jgst. 7/8)	Mittwoch 7./8. Std.	Frau Katharina Müller
Mittelstufenchor (Jgst. 7/8)	Dienstag 7. Std.	Frau Hoffmann
Mittelstufentheater (Jgst. 8-10)	Dienstag 8./9. Std.	Herr Kainzinger
Tutoren (Jgst. 9-10)	nach Vereinb.	Herr Wunderlich
Mittel- und Oberstufenchor (Jgst. 9-12)	Dienstag 8./9. Std.	Frau Höller
Zehnfinger-Schreib-Kurs (Jgst. 10)	Donnerstag 8. Std.	Frau Obeser
Buchclub (Jgst. 10)	nach Vereinb.	Frau Grießinger
Politik und Zeitgeschichte (Jgst. 10-12)	Freitag 7./8. Std.	Herr Mozart
Oberstufentheater (Q11/Q12)	Dienstag 10./11. Std.	Frau Adeli
Abiturvorbereitungskurs Mathematik (Q12)	Freitag 7./8. Std. ab Febr. 2018	Herr Gräber
Orchester (jgst.übergreifend)	Freitag 7./8. Std.	Frau Höller
Big Band (jgst.übergreifend)	Freitag 7./8. Std.	Frau Hoffmann
Schulband Murphy's Law (jgst.übergreifend)	Montag ab 18 Uhr	Herr Schulz
Instrumentalunterricht Cello (jgst.übergr.)	nach Vereinb.	Herr Probst
Instrumentalunterricht Violine (jgst.übergreifend)	nach Vereinb.	Herr Drozd
Instrumentalunterricht Kontrabass/E-Bass (jgst.übergreifend)	nach Vereinb.	Herr Schulz
SMV-Team (jgst.übergreifend)	nach Vereinb.	Herr Wunderlich, Hr. Fritz
Technik-Team (jgst.übergreifend)	nach Vereinb.	Fr. Adeli
Schülerzeitung (jgst.übergreifend)	nach Vereinb.	Fr. Burgheim, Hr. Teiner
Schülerservice (jgst.übergreifend)	nach Vereinb.	Fr. Raab
Schülermentoren (jgst.übergreifend)	nach Vereinb.	Fr. Schinzel
Schulsanitätsdienst (jgst.übergreifend)	Nach Vereinb.	Fr. Reißner
Lebenskompetenz-Team (jgst.übergreifend)	nach Vereinb.	Fr. Westermayer
MeMo-Team (Mediation und Moderation) (jgst.übergreifend)	nach Vereinb.	Fr. Bachl

Umweltchecker (jgst.übergreifend)	nach Vereinb.	Fr. Claudia Müller
Robotik für Mädchen (jgst.übergreifend)	Dienstag 7. Std.	Frau Carolin Lehmann
Jugend forscht/Schüler experimentieren (jgst.übergreifend)	Dienstag 8. Std.	Herr Werner-Forster
Biotop, Schulpark (jgst.übergreifend)	Freitag 7. Std.	Frau Hien
Schulimkerei (jgst.übergreifend)	Freitag 7. Std.	Herr Tyroller
AG Fußball (jgst.übergreifend)	Freitag 7./8. Std.	Herr Meyer, Herr Heß
AG Handball (jgst.übergreifend)	Freitag 7./8. Std.	Herr Fritz

Weitere Informationen zu Terminen und Kursinhalten finden sich in den ersten Schultagen auf einer Stellwand im Eingangsbereich. Den **Anmeldezettel zum Wahlunterricht** erhalten Sie als Anhang zu diesem Infobrief. **Die Vorlage wird bis 04.10.2017 direkt beim Wahlkursleiter erbeten.** Sollte Ihr Kind mehrere Wahlkurse besuchen, kopieren Sie bitte das Formular oder holen Sie sich weitere Exemplare im Sekretariat. Nur wenn eine solche schriftliche Anmeldung der Eltern vorliegt, kann der Besuch des Wahlunterrichts im Jahreszeugnis ausgewiesen werden. Der Besuch eines Wahlfaches darf während des Schuljahres nur auf einen schriftlichen Antrag der Erziehungsberechtigten hin abgebrochen werden.

3. Leistungsnachweise im Schuljahr 2017/18

Große Leistungsnachweise

In beiden Ausbildungsrichtungen

<i>Jahrgangsstufe</i>	5	6	7	8	9	10	10 Einf.
Deutsch	vier ³	vier ¹	vier ³	vier ¹	vier ³	drei	drei ⁴
1. FS (L/E)	vier	vier ¹	drei ²	drei	drei	drei ^{1/2}	E: drei ^{2/4}
2. FS (E/L/F)		vier	vier ²	vier ²	drei	L/E: drei ² F: drei	F: vier
4. It spät beginnend						vier	vier
Mathematik	vier	vier	vier	drei	vier	drei	vier
Physik				zwei*	zwei*	zwei*	zwei*

Naturwissenschaftlich-technologische Ausbildungsrichtung

<i>Jahrgangsstufe</i>	8	9	10	10 Einf.
Chemie	zwei*	zwei*	zwei*	zwei*

Sprachliche Ausbildungsrichtung

<i>Jahrgangsstufe</i>	8	9	10
3. FS (F/It)	vier	vier ²	vier

¹ In Deutsch Jgst. 6 und 8 und in Englisch Jgst. 6 und 10 wird eine Schulaufgabe durch zwei Tests (den Zentralen bayernweiten Jahrgangsstufentest am Schuljahresanfang und einen schulinternen klassenübergreifenden Leistungstest) ersetzt. In Mathematik Jgst. 8 und 10 zählt der Zentrale Jahrgangsstufentest als kleiner Leistungsnachweis.

² In den modernen Fremdsprachen wird in folgenden Jahrgangsstufen jeweils eine mündliche Schulaufgabe abgehalten: Englisch (1. u. 2. FS) in Jgst. 7 und 10; Französisch (2. FS) in Jgst. 8.; Französisch und Italienisch (3. FS) in Jgst. 9

³ Im Fach Deutsch wird in den Jahrgangsstufen 5 und 7 eine Aufsatzschulaufgabe durch klassenübergreifende Tests zu Textverständnis und Grammatik ersetzt. In Jgst. 9 wird eine Schulaufgabe durch eine Debatte ersetzt.

⁴ Als MODUS-Maßnahme werden in der Einführungsstufe in diesen beiden Fächern drei statt vier Schulaufgaben geschrieben, um den Schülern die Eingewöhnung zu erleichtern und den unterschiedlichen schulischen Vorlauf anzugleichen.

Bildung der Zeugnisnote:

(normal) große Leistungsnachweise : kleine Leistungsnachweise 2: 1
* große Leistungsnachweise : kleine Leistungsnachweise 1: 1

Mathematik

In den Jgst. 5-10 wird in den Schulaufgaben jeweils eine Aufgabe aus dem Grundwissen der vorangegangenen Schulaufgabe gestellt. Wenn eine 4. Schulaufgabe vorgesehen ist, dann nimmt dort der Grundwissensbereich des Jahresstoffes einen breiteren Raum ein. Stets wird aber auch der aktuelle Stoff geprüft.

Französisch und Italienisch:

In den Jahrgangsstufen 6-9 (bzw. 8-9) können in der jeweils letzten Schulaufgabe neben dem aktuellen Stoff auch wichtige Themen des Jahresstoffes noch einmal abgeprüft werden.

Kleine Leistungsnachweise

Folgende Fächer können angesagte Tests schreiben, die sich auf den Stoff der vorausgegangenen sechs Wochenstunden (drei Doppelstunden) beziehen. Diese Tests können gegenüber den anderen kleinen Leistungsnachweisen entsprechend höher gewichtet werden. Es handelt sich aber schulrechtlich gesehen nicht um Kurzarbeiten.

- Wirtschaft und Recht in Jgst. 9 und 10
- Informatik in Jgst. 10
- Chemie in Jgst. 9 und 10 in der sprachlichen Ausbildungsrichtung
- Geographie in Jgst. 10
- Katholische und Evangelische Religionslehre und Ethik in Jgst. 10

In der Qualifikationsphase werden keine Stegreifaufgaben geschrieben.

Zentrale Jahrgangsstufentests 2017/18

Diese zentral gestellten bayernweiten Tests finden heuer am 26. und 28. September, jeweils in der 2. Stunde statt (Details siehe Terminübersicht). Die Aufgaben (mit Lösungen) der Vorjahre finden Sie unter: www.isb.bayern.de/schnelleinstieg/jahrgangsstufenarbeiten

4. Materialgeld und Jahresbericht

Zur Unterstützung der schulischen Arbeit müssen wir auch in diesem Schuljahr von Ihnen einen finanziellen Beitrag in Form des Materialgeldes erheben. Die Klassenleiter werden daher **bis zum 04. Oktober 2017** von jeder Schülerin und jedem Schüler **20 €** einsammeln. Wenn Sie zwei oder drei Kinder an der Schule haben, reduziert sich der Betrag für das zweite Kind auf 15 € und für das dritte Kind auf 10 €. Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis.

Wenn Sie noch einen **Jahresbericht des Schuljahres 2016/17** kaufen möchten, so können Sie dies im Sekretariat zum Preis von **10 €** tun.

5. Klassenelternabende

Die Klassenelternabende sind ein wichtiges Gesprächsforum für Lehrkräfte und Eltern, weshalb ich Sie um eine möglichst rege Teilnahme bitte. Die Klassenelternabende beginnen jeweils um 19.00 Uhr mit einem allgemeinen (klassenübergreifenden) Teil.

Für die Besprechung von Einzelproblemen verweise ich auf die wöchentlichen Sprechstunden der Lehrkräfte, die Sie ab Ende September auf der Homepage einsehen können.

Um 20 Uhr beginnen die Klassenelternabende in den jeweiligen Klassenzimmern bzw. den ausgewiesenen Räumen (Aushang im Foyer). Es werden in jedem Fall die Klassenleiterinnen und Klassenleiter sowie die Lehrkräfte der Kernfächer (D, E, L, F, It, M, Ph, C) anwesend sein. Weitere Kolleginnen und Kollegen kommen, wenn dies von Elternseite gewünscht wird. In der 5. Jahrgangsstufe werden sich *alle* Fachlehrer kurz vorstellen.

Bei den Versammlungen der einzelnen Klassen werden auch die Klassenelternsprecher gewählt. Dazu werden Mitglieder des Elternbeirats in die Klassen kommen, Informationen weitergeben und, falls gewünscht, auch die Wahl durchführen.

Wenn Sie Wünsche oder Anregungen zu Themen, die besprochen werden sollen, haben, bitte ich Sie, dies rechtzeitig dem Klassenleiter mitzuteilen.

Jgst	Termin	Beginn	Ort	Themen
5	18.09.17 Mo	18.00	Mensa	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung der Nachmittagsbetreuung (Fr. Heldt) und der Mensa (Hr. Migge)
		19.00	Halle 4	<ul style="list-style-type: none"> • Hinweise zum Unterrichtsbetrieb (Hr. Dr. Christoph) • Start am Gymnasium (Fr. Schinzel) • Vorstellung der Schulpsychologin (Fr. Frischkorn) und des Lotsen (Hr. Sölch) • Vorstellung der Tutoren • 2. Fremdsprache (Fr. Sedlmaier, Fr. Klug)
6	26.09.17 Di	19.00	Mensa	<ul style="list-style-type: none"> • Hinweise zum Unterrichtsbetrieb (Hr. Sauerermann) • Die Arbeit der SMV (Schülersprecher, Verbindungslehrer) • Lebenskompetenz (Fr. Westermayer)
7	26.09.17 Di	19.00	Halle 4	<ul style="list-style-type: none"> • Hinweise zum Unterrichtsbetrieb (Hr. Dr. Christoph) • Skikurs (Fr. Holleitner) • Wahlentscheidungen für die 8. Jgst. (Fr. Castellano Fr. Klug, Fr. König, Fr. Olbricht)
8	04.10.17 Mi	19.00	Mensa	<ul style="list-style-type: none"> • Hinweise zum Unterrichtsbetrieb (Hr. Sauerermann) • Aspekte der Pubertät (Fr. Frischkorn)
9	04.10.17 Mi	19.00	Halle 4	<ul style="list-style-type: none"> • Hinweise zum Unterrichtsbetrieb (Hr. Dr. Christoph) • spät beginnende Fremdsprache Italienisch (Fr. Castellano, Fr. Sedlmaier, Fr. Klug) • Betriebspraktikum (Hr. Borger; das Betriebspraktikum findet heuer vor den Osterferien statt!)
10	09.11.17 Do	19.00	Halle 4	<ul style="list-style-type: none"> • Hinweise zum Unterrichtsbetrieb (Hr. Dr. Christoph) • Informationen zur Oberstufe (Fr. Lehner, Fr. Bay)

Bitte merken Sie sich diese Termine und Tagesordnungen vor, da keine weitere Einladung zu den Klassenelternabenden ergehen wird!

6. Infobriefe und Homepage

Mit den **Infobriefen**, die etwa alle sechs Wochen erscheinen, werde ich Sie und Euch im Verlauf des Schuljahres über aktuelle Entwicklungen und Termine informieren. Aus Gründen der Papierersparnis werden die Infobriefe nicht mehr in Kopie an alle Schüler verteilt. In den letzten Schuljahren wurden die Infobriefe über die Klassenelternsprecher per Mail an die Eltern ihrer Klassen verteilt. Wir werden dieses System auch im laufenden Schuljahr fortsetzen. Sie können aber auch auf unserer Homepage die Newsletter-Funktion nutzen: Tragen Sie dort einfach Ihre E-Mail-Adresse ein, dann senden wir Ihnen eine Benachrichtigung über das Erscheinen eines neuen Infobriefes automatisch zu. Die Schüler werden nach wie vor vom Klassenleiter über das

Erscheinen eines neuen Infobriefes informiert. Ein Exemplar wird in der Klasse verlesen und dann im Klassenzimmer ausgehängt. Der Infobrief kann auch einfach auf der Homepage eingesehen werden. Wenn Sie dennoch ein Exemplar in Papierform wünschen, so kann Ihre Tochter/Ihr Sohn dieses im Sekretariat abholen.

Auf unserer **Homepage www.mbg-germering.de** finden Sie eine Fülle an aktuellen Informationen und Hinweisen zum Ablauf des Schulbetriebs. Aus Gründen des Datenschutzes sind einige Seiten der Homepage nur über ein **Passwort** zu erreichen. Dieses finden Sie auf dem Papierausdruck (Kurzform) dieses Infobriefes. Im passwortgeschützten Bereich finden Sie u.a. die **Sprechstunden** der Lehrkräfte (ab Ende September) und den **Vertretungsplan** des aktuellen und des folgenden Schultages. Sie finden auf der Homepage im passwortgeschützten Bereich auch eine wöchentliche **Freitagsinfo**, die detailliert über die Termine der Folgewoche informiert.

7. Hinweise zum Schulbetrieb

Erkrankungen

Wenn Ihre Tochter bzw. Ihr Sohn krank ist, melden Sie dies bitte gleich am Morgen des ersten Krankheitstages per Anruf (089/14 33 229-0), Fax (089/14 33 229-250) oder E-Mail (mbg@mbg-germering.de) im Sekretariat. Das Sekretariat ist ab 07.15 Uhr besetzt. Sollten Sie bei Ihrem Anruf ein Freizeichen hören, so bleiben Sie bitte in der Leitung, bis eine Kollegin Ihren Anruf entgegennehmen kann. Wenn die Schülerin oder der Schüler voraussichtlich länger krank ist, so teilen Sie uns dies bitte am ersten Tag mit. Wenn die Krankmeldung zunächst nur für einen Tag erfolgt, die Krankheit dann aber andauert, so brauchen wir eine erneute Meldung für den zweiten (und ggf. für weitere) Krankheitstag(e). Wir bitten Sie um zuverlässige Krankmeldungen, da wir verpflichtet sind, in den Jahrgangsstufen 5 mit 7 bei unentschuldigtem Fehlen unverzüglich nachzuforschen, was mit dem Schüler bzw. der Schülerin los ist. Wir rufen zuerst zuhause an. Erreichen wir dort niemanden und weiß auch sonst niemand etwas vom Verbleib Ihrer Tochter bzw. Ihres Sohnes, so sind wir gezwungen, nach Abwägung der Umstände ggf. die Polizei zu verständigen.

Bei der Rückkehr in die Schule muss das unterschriebene Krankmeldungsformular (erhältlich beim Absentenheftführer, im Sekretariat oder auf der Homepage) vorgelegt werden. Diese Vorlage erfolgt nicht beim Absentenheftführer, sondern direkt im Sekretariat (Briefkasten vor Raum 153). Bei längeren Erkrankungen (ab fünf Tagen) ist ein ärztliches Attest vorzulegen.

Besonders an Schulaufgabentagen sind die zuverlässige Benachrichtigung der Schule und ggf. die Vorlage eines ärztlichen Attestes wichtig zur Wahrung des Nachtermins. In der Qualifikationsphase ist die Vorlage eines ärztlichen Attestes bei versäumten Klausuren verpflichtend, in den Jgst. 5 bis 10 entscheidet die jeweilige Lehrkraft, ob sie im konkreten Einzelfall ein Attest verlangt. Wenn ein angekündigter Leistungsnachweis unentschuldig, d.h. ohne ausreichenden Grund, versäumt wird, kann die Arbeit mit Note 6 bewertet werden.

Beachten Sie auch, dass bei verschiedenen ansteckenden Krankheiten (z.B. bei Scharlach, Röteln, Keuchhusten, Masern) ein Schulbesuchsverbot besteht. Bei einigen Krankheiten kann die Schule erst wieder besucht werden, wenn der Arzt eine entsprechende Bescheinigung ausstellt. Melden Sie uns das Vorliegen solcher Krankheiten umgehend, damit wir Maßnahmen gegen eine weitere Verbreitung ergreifen können. Das gilt auch für das Auftreten von Kopfläusen.

Befreiung aus dem Unterricht

Wenn sich eine Schülerin oder ein Schüler während des Unterrichts aus gesundheitlichen Gründen befreien lassen will, meldet sie/er sich zunächst im Sekretariat. Es besteht die Möglichkeit, sich - nach Anmeldung im Sekretariat - kurz ins Krankenzimmer (Raum 151) zu legen, bis die Unpässlichkeit vorübergeht und eine erneute Teilnahme am Unterricht möglich ist. In diesem Zusammenhang möchte ich darauf hinweisen, dass es den Sekretärinnen und den Lehrern nicht erlaubt ist, Medikamente (auch Kopfschmerzmittel) an die Schülerinnen und Schüler auszugeben.

Wenn die Schülerin bzw. der Schüler nach Hause gehen möchte, ist das entsprechende Formblatt im Sekretariat auszufüllen. Die Lehrkraft, die sie/er gerade im Unterricht hat, bzw.

die Lehrkraft der Folgestunde muss den Befreiungszettel abzeichnen. Anschließend wird er der Schulleitung zur Unterschrift vorgelegt.

Ein Entlassen nach Hause oder zum Arzt ist bei Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 5 bis 9 nur nach telefonischer Rücksprache mit den Eltern möglich. In diesem Zusammenhang ist es von großer Bedeutung, dass wir als Schule die entsprechenden Festnetz- oder Mobilfunknummern haben, um Sie zuverlässig erreichen zu können. Bei einer Befreiung während des Unterrichts müssen Sie das entsprechende Formblatt zuhause unterschreiben und Ihrer Tochter bzw. Ihrem Sohn wieder mit in die Schule geben. Da eine Häufung von Akut-Befreiungen aus dem Unterricht problematisch ist, befreien wir ab dem 4. Mal nur noch für einen Arztbesuch, d.h. dass nach der Rückkehr eine entsprechende ärztliche Bescheinigung vorzulegen ist.

Wir haben auch immer wieder Fälle, in denen sich Schülerinnen und Schüler bereits kurz nach Unterrichtsbeginn befreien lassen wollen, weil es ihnen nicht gut geht. Eine solche Befreiung in der morgendlichen Hektik ist für das Sekretariat eine logistische Belastung und für die betroffenen Jungen und Mädchen oft unangenehm. Sollte es also Ihrer Tochter oder Ihrem Sohn schon morgens nicht gut gehen, schicken Sie Ihr Kind bitte nicht krank in die Schule.

Befreiungen aus anderen Gründen

Anträge auf Unterrichtsbefreiung müssen rechtzeitig (mindestens drei Tage vorher) und schriftlich (formlos) im Sekretariat vorgelegt werden. In solchen Fällen können wir keine E-Mails akzeptieren. Wir brauchen Ihre Unterschrift als Erziehungsberechtigte.

Ich möchte schon jetzt darauf hinweisen, dass eine Befreiung für die letzten Schultage vor Ferien und die ersten danach wegen der Verlängerung einer Urlaubsreise oder für einen Sprachkurs generell nicht möglich sind. Von solchen Fällen abgesehen, handhaben wir die Befreiungen eher großzügig, wenn es um Familienfeiern, religiöse Veranstaltungen, sportliche Wettkämpfe o.Ä. geht. In jedem Fall ist eine rechtzeitige Rücksprache mit der Schulleitung erforderlich.

Verlassen des Schulgeländes

Schülerinnen und Schülern der Jgst. 5 bis 9 ist es laut Hausordnung nicht gestattet, das Schulgelände in den Pausen (vormittags und mittags) zu verlassen. Sie können als Eltern einen formlosen Antrag an die Schulleitung richten, dass Ihre Tochter bzw. Ihr Sohn abweichend von dieser Regelung in der Mittagspause das Gelände verlassen kann. Dieser Antrag ist jährlich neu zu stellen und aktuell **bis spätestens 22. September 2017** im Sekretariat einzureichen. Die Schule übernimmt in solchen Fällen keine Verantwortung für Vorkommnisse außerhalb des Schulgeländes. Die Schülerinnen und Schüler, die das Gelände verlassen dürfen, erhalten entsprechende Ausweiskarten, damit die Kontrolle der Rechtmäßigkeit des Verlassens erleichtert wird. Wie bereits unter dem Punkt „Mensa“ ausgeführt, werden diese Genehmigungen in den Jgst. 5 bis 7 restriktiv gehandhabt, d.h. sie können nur noch in begründeten Ausnahmefällen (z.B. Wohnort in unmittelbarer Schulnähe) genehmigt werden.

Verspätungen

Schülerinnen und Schüler, die am Morgen zu spät in die Schule kommen, melden sich zunächst im Sekretariat. Dort wird die Verspätung erfasst und die Schüler erhalten zur Bestätigung einen roten Zettel, den sie dem Lehrer der 1. Stunde aushändigen. Wer zum dritten Mal ohne ausreichende Entschuldigung zu spät kommt (wobei Verspätungen von Bus und Bahn als „höhere Gewalt“ und damit als hinlängliche Entschuldigung gelten), wird zu einer Sozialarbeitsstunde einbestellt. Ich bitte Sie, liebe Eltern, diese Regelung im Sinne einer konsequenten schulischen Erziehungsarbeit mitzutragen.

Öffnungszeiten des Sekretariats

Das Sekretariat ist im Schuljahr 2017/18 wieder von Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet und am Freitag von 07.15 Uhr bis 14.00 Uhr. Wir bitten Sie im Interesse der Arbeitsorganisation der Kolleginnen im Sekretariat die vormittägliche Schließzeit von 10.00 bis 11.00 Uhr zu beachten. Das betrifft nur persönliche Vorsprachen, telefonisch sind wir in dieser Zeit natürlich für Sie erreichbar.

8. Externe Evaluation

Das Max-Born-Gymnasium wird im Schuljahr 2017/18 zum zweiten Mal (nach 2011/12) extern evaluiert. Dabei werden unsere schulischen Abläufe in den Blick genommen und Stärken und Schwächen ermittelt. Die Evaluation wird von einem vierköpfigen Evaluationsteam mit Unterstützung des ISB (Institut für Schulqualität und Bildungsforschung) durchgeführt. Zu den Verfahren gehört eine Befragung von Eltern (stichprobenartig), Schülern (Komplettbefragung) und Lehrkräften (Komplettbefragung). Aus logistischen Gründen wurde die Elternbefragung (mit Papierfragebögen) bereits am Ende des letzten Schuljahres durchgeführt, da die Auswertung hier recht aufwendig ist. Die Befragung der Schüler wird Ende September 2017 in der Schule erfolgen. Dabei ist online und anonym ein standardisierter Fragebogen auszufüllen. Die Materialien können auf der Homepage des ISB eingesehen werden. Der genaue Link lautet:

https://www.isb.bayern.de/schulartuebergreifendes/qualitaetssicherungschulentwicklung/evaluation/externe_evaluation/instrumente_methoden/einsatz_der_instrumente/fragebogenerhebung/

Anfang November kommt das Team für drei Besuchstage an die Schule. Hier werden vormittags Unterrichtsstunden besucht und nachmittags Interviews mit verschiedenen Gremien, darunter natürlich auch der Elternbeirat und die SMV, geführt. Im Januar 2018 wird uns der Abschlussbericht der Externen Evaluation vorgestellt. Nach einer Würdigung und Diskussion in der Schulgemeinschaft werden dann im Sommer 2018 Zielvereinbarungen mit der MB-Dienststelle geschlossen, die die Schwerpunkte im zukünftigen Schulentwicklungsprozess sein sollen.

9. Termine im 1. Halbjahr 2017/18

September 2017	
Mi 13.09. – Fr 15.09.	Tutorensseminar in Burg Schwaneck
Fr 15.09. 09.10 - 09.50	Schulgottesdienst in St. Martin: die 5. Klassen werden von der Schule zur Kirche und zurück begleitet; für Fünftklässler, die nicht teilnehmen, gibt es eine Betreuung in der Schule; die Jgst. 6 – 12 melden sich bitte bis 13.09.2017 über die Listen im Sekretariat zur Teilnahme an
Mo 18.09.	Klassenelternabend der 5. Klassen (Details s.o.)
Fr 22.09.	Klassensprecherwahl (in allen Klassen)
Di 26.09. 2. Std.	Zentrale Jahrgangsstufentests: Deutsch in den 6. Klassen, Mathematik in den 8. Klassen, Englisch in den 10. Klassen.
Di 26.09.	Klassenelternabend der 6. und 7. Klassen (Details s.o.)
Do 28.09. 2. Std.	Zentrale Jahrgangsstufentests: Mathematik in den 10. Klassen, Englisch/Latein (1. Fremdsprache) in den 6. Klassen, Deutsch in den 8. Klassen.

Oktober 2017	
Mo 02.10.	Bayerntag: Veranstaltungen der Tutoren und der SMV; Einladung an alle Schüler und Lehrer, an diesem Tag in Tracht zu kommen
Mo 02.10.	Lehrerfortbildung: sechs Kurzstunden von je 30 Minuten; Ende des Unterrichts um 11.40 Uhr; Entfall des Nachmittagsunterrichts (Ausnahmen siehe Vertretungsplan)
Di 03.10.	Tag der Deutschen Einheit: unterrichtsfrei
Mi 04.10.	Klassenelternabend der 8. und 9. Klassen (Details s.o.)
Mi 04.10. –	SMV-Seminar in Possenhofen

Fr 06.10.	
Mi 11.10. – Fr 13.10.	Seminartage für die Einführungsklassen 10f und 10g in Possenhofen
Do 12.10.	Wandertag Jgst. 5-10; Q11: Veranstaltungen der P-Seminare, Q12: eigenständige Arbeit an den W-Seminar-Arbeiten
Do 12.10. ab 17 Uhr	Berufsinformationsabend am Carl-Spitzweg-Gymnasium (gemeinsame Veranstaltung der Germeringer Schulen) – verpflichtend für Q11
Mo 16.10. – Fr 20.10.	„Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit“ (Koordination: Herr Burger)
Mi 25.10. 19.00	Kammerkonzert in Halle 4
Mo 30.10. – Fr 03.11.	Herbstferien

November 2017

Mo 06.11. – Mi 08.11.	Besuchstage des Evaluationsteams im Rahmen der Externen Evaluation
Di 07.11.	Abgabe der W-Seminararbeiten in der Q12
Do 09.11.	Klassenelternabend der 10. Klassen (Details s.o.)
Mi 22.11.	Buß- und Betttag: unterrichtsfrei
Do 30.11.	Pädagogischer Tag: sechs Kurzstunden von je 30 Minuten; Ende des Unterrichts um 11.40 Uhr

Dezember 2017

Mi 06.12.	Nikolausaktion von SMV und Tutoren
Di 12.12. 16.00 - 20.00	Erster Allgemeiner Elternsprechtag Jgst. 5-12 (16.00 – 17.00 schwerpunktmäßig für die Jgst. 5) - Anmeldung online über die Homepage
20.00 Uhr	Treffen der Klassenelternsprecher in der Bibliothek
Do 14.12.	Unterstufentheater und Christkindlmarkt der SMV
Mo 18.12. und Di 19.12.	Weihnachtskonzerte in St. Cäcilia
Mi 20.12. – Fr 22.12.	Besinnungstage der Q11 und Q12 in Fürstenried
Fr 22.12.	Weihnachtsgottesdienst in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
Mi 27.12.17 – Fr 05.01.18	Weihnachtsferien

Januar 2018

Mi 17.01. 19.00	Kammerkonzert in Halle 4
Mo 22.01. – Fr 26.01.	Skilager I
Mo 29.01. – Do 01.02.	Oberstufentheater

Februar 2018

Fr 02.02. 6.Std.	Ausgabe des ersten Leistungsberichts
Mo 05.02. – Fr 09.02.	Schülersprechwoche
Mo 12.02. – Fr 16.03.	Faschingsferien
Mo 26.02. – Fr 02.03.	Skilager II

März 2018	
Mo 19.03. – Fr 23.03.	Skilager III
Mo 19.03. – Fr 23.03.	Berlinfahrt der Q11
April 2018	
Fr 27.04. 6. Std.	Ausgabe des zweiten Leistungsberichts
Mai 2018	
Di 08.05.	Exkursionstag

9. Theater-Abo für die Oberstufe

Auch in diesem Schuljahr bieten wir ein Theater-Abo für die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe (Jgst. 10 bis 12) an. Die Koordination hat Frau Robin. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage.

Nun wünsche ich uns allen einen guten Start in ein hoffentlich erfolgreiches und schönes Schuljahr 2017/18! Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen, sehr geehrte Eltern, und mit Euch, liebe Schülerinnen und Schüler.

Mit freundlichen Grüßen

**Dr. Robert Christoph
Schulleiter**

	 Max-Born-Gymnasium
--	---

BESTÄTIGUNG DER KENNTNISNAHME

_____ KI. _____
Name, Vorname der Schülerin/des Schülers

Hiermit bestätige ich die Kenntnisnahme des 1. Infobriefes im Schuljahr 2017/18, insbesondere der dort genannten Termine und Regelungen.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten
bzw. der/des volljährigen Schülerin/Schülers

Bitte bis spätestens 04.10.2017 zusammen mit dem Materialgeld beim Klassenleiter abgeben!

	 Max-Born-Gymnasium
--	---

Anmeldung zum WAHLUNTERRICHT im Schuljahr 2017/18

Hiermit melde ich mich/meine Tochter/meinen Sohn _____

Klasse _____ verbindlich für folgenden Wahlunterricht an:

Kursbezeichnung: _____

Kursleiter(in): _____

Warten Sie bitte mit der Abgabe dieses Formblattes, bis Sie sicher wissen, dass Ihre Tochter/Ihr Sohn langfristig am entsprechenden Wahlunterricht teilnimmt.

Eine Abmeldung im Verlauf des Schuljahres ist nur durch eine schriftliche Erklärung der Eltern bzw. des volljährigen Schülers möglich.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten bzw. der/des volljährigen Schülerin/Schülers

**VORLAGE BIS 04.10.2017 DIREKT BEIM LEITER DES WAHLKURSES-
BEI BEDARF BITTE KOPIEREN ODER VON DER HOMEPAGE HERUNTERLADEN!**